

Innovative Technologien • Stromzukunft

Grossbritannien: Vereinbarung für vier privatfinanzierte SMRs unterzeichnet

Das amerikanische Unternehmen Westinghouse Electric Company hat mit der britischen SMR-Entwicklungsgesellschaft Community Nuclear Power (CNP) eine Vereinbarung über den Bau von vier AP300 unterzeichnet. Vorgesehen ist dafür die Region North Teesside im Nordosten Englands. Die kleinen, modularen Reaktoren (SMRs) von Westinghouse sollen privatwirtschaftlich finanziert werden.

14. Feb. 2024



Wenn alles gut geht, könnten bereits in den frühen 2030er-Jahren vier von der Privatwirtschaft finanzierte Druckwasser-SMR AP300 von Westinghouse im Nordosten Englands Strom erzeugen und die Dekarbonisierung vorantreiben.

Quelle: Westinghouse Electric

Am 8. Februar 2024 unterzeichneten Westinghouse und die SMR-Entwicklungsgesellschaft CNP eine Vereinbarung, die es ermöglichen soll, den

ersten privat-finanzierten SMR-Park mit AP300 von Westinghouse in Grossbritannien einzusetzen. Damit sei der erste Schritt auf dem Weg zu einem kommerziellen Betrieb in den frühen 2030er-Jahren gemacht. CNP hat auf LinkedIn verlauten lassen, dass «alle Voraussetzungen und Vereinbarungen, die für dieses bahnbrechende Vorhaben erforderlich sind – Land, Kapazitäten, Technologie, private Kapitalfinanzierung und die kommunale Notwendigkeit – vorhanden sind».

«Die Vereinbarung sieht den Bau von vier AP300-SMRs in der Region North Teesside im Nordosten Englands vor. Die Region erlebt eine bedeutende industrielle und wirtschaftliche Entwicklung, die zu einer steigenden Nachfrage nach kohlenstofffreier, zuverlässiger Elektrizität führt», schrieb Westinghouse. CNP arbeite mit strategischen Partnern, darunter Jacobs und Interpath Advisory, an der Erschliessung eines vollständig genehmigten Standorts für das privatfinanzierte Projekt. Diese Arbeiten wolle CNP bis 2027 abschliessen.

Das AP300-Projekt in North Teesside stehe im Einklang mit der am 11. Januar 2024 von der britischen Regierung angekündigten [öffentlichen Befragung](#) zu «Alternative routes to market for new nuclear projects» und «ergänzt und unterstützt die Teilnahme von Westinghouse am Auswahlverfahren für die SMR-Technologie von Great British Nuclear (GBN)», so Westinghouse. Der Druckwasser-SMR AP300 basiere auf der Technologie des bereits weltweit in Betrieb stehenden und bewährten AP1000 des Unternehmens, einem grossen Kernreaktor der Generation III+. Gemäss Westinghouse kann durch die Nutzung von Komponenten und der Lieferkette des AP1000 «eine straffe Lizenzierung und die optimale Nutzung der vorhandenen technischen Fachkompetenzen» ermöglicht werden. Alle Faktoren zusammengenommen, gebe dies «Zuversicht, dass die erste betriebsbereite Einheit in den frühen 2030er-Jahren zur Verfügung stehen wird».

Grüner Strom wichtig für wirtschaftliche Entwicklung der Region

Als Standort der SMRs hat CNP die Gemeinde Stockton North genannt: Die

North Tees Limited besitzt dort am Nordufer des Flusses Tees, das «North Tees Estate» ([Google Maps](#)) – ein stillgelegtes und saniertes Industriegelände. «In Teesside gibt es eine ausgereifte, marktgesteuerte Nachfrage nach sauberer, zuverlässiger Energie», so CNP, die mit dem SMR-Projekt grünen Strom produzieren und damit die «Entwicklung eines grünen Energie- und Chemiedrehkreuzes» unterstützen will. Das Ziel sei «am Nordufer des Flusses Tees, in der Nähe von Stockton-on-Tees, ein Ökosystem zu errichten, das Energie in Flüssigkeiten (E-Treibstoffe und E-Chemikalien) umwandeln soll». Man wolle so ausländische Investoren anziehen und hochwertige Arbeitsplätze schaffen.

In der als Standort ausgewählten Region Teesside entwickelt sich derzeit rasch ein Netto-Null-Industriezentrum, das mehrere Projekte zur Kohlenstoffabscheidung und Wasserstoffherzeugung umfasst, darunter fünf Energieprojekte. Im Jahr 2021 schloss sich das Zentrum in Teesside mit einem benachbarten Industriezentrum in Humber zusammen, um den [East Coast Cluster](#) zu bilden. Dieser sei bereit, «50% der CO₂-Emissionen der britischen Industriecluster zu beseitigen, Tausende von Arbeitsplätzen zu schützen und die Region als weltweit wettbewerbsfähiges klimafreundliches Zentrum für Industrie und Innovation zu etablieren.»

Quelle

B.G. nach Westinghouse Electric Company, Medienmitteilung, 8. Februar 2024, und CNP, [LinkedIn-Post](#), 8. Februar 2024, [Website](#) der North Tees Limited zum North Tees Estate

SMR Energieversorgung

Verwandte Artikel

Grossbritannien: Vorlizenzierungsantrag für AP300 von Westinghouse gestellt

19. Feb. 2024 • News

Grossbritannien plant Vervierfachung der Kernkraftleistung bis 2050

12. Jan. 2024 • News

Grossbritannien: Sechs Anbieter für nationalen SMR ausgewählt

3. Okt. 2023 • News

USA: Westinghouse reicht Plan für Vorlizenzierungsaktivitäten zum AP300-SMR ein

16. Mai 2023 • News

USA: Westinghouse Electric stellt neuen SMR vor

5. Mai 2023 • News

Grossbritannien: bis zu 24 Gigawatt aus Kernenergie bis 2050

7. Apr. 2022 • News

BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN

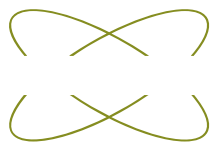
Abonnieren Sie unseren Newsletter

[ZUR NEWSLETTER-ANMELDUNG](#)

PROFITIEREN SIE ALS MITGLIED

Werden Sie Mitglied im grössten nuklearen Netzwerk der Schweiz!

[VORTEILE EINER MITGLIEDSCHAFT](#)



UNSERE THEMENEMPFEHLUNGEN

Energieversorgung Versorgungssicherheit SMR Bau und Betrieb
Politik und Gesellschaft

KONTAKT

Nuklearforum Schweiz

Frohburgstrasse 20

4600 Olten

+41 31 560 36 50

info@nuklearforum.ch

[Datenschutzerklärung](#) [Impressum](#) [Mitgliedschaft](#) [Praktikumsplattform](#)

[Branchenregister](#) [Shop](#)

NUKLEARFORUM SCHWEIZ © 2024